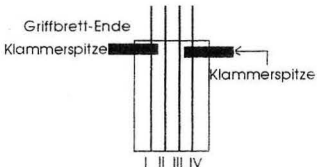
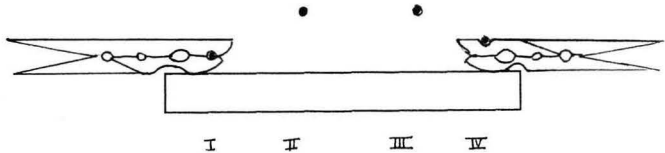


präp IV (GB, bB1) und präp (GB, #G3):



Die erste Klammer wird unter die IV. Saite so festgeklammt, daß zwischen Klammer und Steg gestrichen das eingestrichene b erklingt, die zweite auf die I. Saite gesteckt, so daß das dreigestrichene gis erklingt.



Je nach Anlage des Griffbrettes (Länge, Abstand der Saiten zum Griffbrett) müssen die Klammer auf die richtige Höhe abgefeilt werden, so daß die richtige Spannung der präparierten Saiten entsteht. Nötigenfalls muß auch transponiert oder skordatiert werden

